

	<p>Objekt: Breiter Dünnpfennig aus der Regierungszeit Bischof Ottos</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Domschatz und Dom St. Stephanus und St. Sixtus zu Halberstadt Domplatz 38820 Halberstadt uta-christiane.bergemann@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Münzen</p> <p>Inventarnummer: ds595-013</p>
--	--

## Beschreibung

Die Münze entstand in der Regierungszeit Bischof Ottos (1123-1135). Vermutlich ist dieser Halbbrakteat ausschließlich im Domschatz Halberstadt nachweisbar. Die Umschriften sind nicht lesbar. Die Vorderseite zeigt ein zweitürmiges Torgebäude, darüber ein Krummstab und darin ein Stern. (C. Heinevetter)

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber, geprägt

Maße:

Gewicht: 0,78 g, Durchmesser: 30,78 mm

## Ereignisse

Beauftragt	wann	1123-1135
	wer	Otto von Kuditz (-1142)
	wo	Halberstädter Diözese

## Schlagworte

- Krummstab
- Mittelalter
- Numismatik
- Stern (Astronomie)
- Tor (Architektur)

- Turm

## Literatur

- Suhle, Arthur (1965): Die Halberstädter Münzen des Mittelalters in der Schatzkammer des Halberstädter Doms.. Hamburg, Seite 156, Katalog Nr. 17
- Tornau, Otto (1936): Unbekannte Halberstädter Münzen im Domschatz zu Halberstadt. in: Blätter für Münzfreunde.. Halle, Seite 468, Katalog Nr. 5, Tafel 14